

Achim Aurnhammer – Ulrich Bröckling (Hrsg.)

Vom Weihegefäß zur Drohne

Kulturen des Heroischen und ihre Objekte



Vom Weihegefäß zur Drohne

Herausgegeben von

Achim Aurnhammer – Ulrich Bröckling

HELDEN – HEROISIERUNGEN – HEROISMEN

Herausgegeben von

Ronald G. Asch, Barbara Korte, Ralf von den Hoff
im Auftrag des DFG-Sonderforschungsbereichs 948
an der Universität Freiburg

Band 4

ERGON VERLAG

Vom Weihegefäß zur Drohne

Kulturen des Heroischen
und ihre Objekte

Herausgegeben von
Achim Aurnhammer – Ulrich Bröckling

ERGON VERLAG

Gefördert durch die Deutsche Forschungsgemeinschaft

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek
Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der
Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind
im Internet über <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

© 2016 Ergon-Verlag GmbH • 97074 Würzburg

Das Werk einschließlich aller seiner Teile ist urheberrechtlich geschützt.

Jede Verwertung außerhalb des Urheberrechtsgesetzes bedarf der Zustimmung des Verlages.

Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen jeder Art, Übersetzungen, Mikroverfilmungen
und für Einspeicherungen in elektronische Systeme.

Umschlaggestaltung: Jan von Hugo

Satz: Thomas Breier, Ergon-Verlag GmbH

www.ergon-verlag.de

ISBN 978-3-95650-156-2

ISSN 2365-886X

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	7
<i>Achim Aurnhammer / Ulrich Bröckling</i>	
Einleitung	9
<i>Ralf von den Hoff</i>	
Ein Weinkelch für Herakles: Die Heroik des Trinkens und das Glück der Heroen(verehrer) im 6. und 5. Jahrhundert vor Christus	21
<i>Sitta von Reden</i>	
Neue Helden in der hellenistischen Polis: Der Dichterheros und sein Bild im Archelaosrelief von Priene	41
<i>Hans W. Hubert</i>	
Sanktifizierung als Heroisierung? Die Statuen Papst Bonifaz' VIII. zwischen Bildnispolitik und Idolatrie	59
<i>Birgit Studt</i>	
Lorbeer, Vlies und Feuerstahl: Antikenrezeption als Herrscherheroisierung – die Bildpolitik der Herzöge von Burgund	85
<i>Felix Heinzer</i>	
„Le sue immagini fanno in bronzo, in oro, in cammei, in stampa ...“: Ein druckgrafisches Bildnis Savonarolas im Kampf um Destruktion und Sicherung seines Fortlebens	103
<i>Anna Schreurs-Morét</i>	
Vom Gerangel im Künstlerhimmel: Die „Apotheose Joachim von Sandrarts“ (Federzeichnung von 1682)	119
<i>Ronald G. Asch</i>	
„Die Belagerung von Calais“ von Laurent Buirette de Belloy (1765): Die Geburt des bürgerlichen Helden	145
<i>Achim Aurnhammer</i>	
Georg Büchner: „Helden-Tod der vierhundert Pforzheimer“ (1829)	159

Barbara Korte

Helden als Gabe:

Ein Geschenkbuch für junge Leser am Vorabend

des Ersten Weltkriegs 175

Ulrike Zimmermann

Von Admirälen und Lesezeichen:

Admiral Lord Nelson in der britischen Souvenirkultur 193

Thomas Seedorf

Musik – Theater – Helden – Kult:

Das Festspielhaus in Bayreuth 207

Andreas Gelz

Le Parc des Princes:

Stadien der Heroisierung in der französischen Literatur

des 20. und 21. Jahrhunderts (Montherlant – Perec – Echenoz) 221

Jörn Leonhard

Helden als Opfer, Opfer als Helden:

Eine Armprothese aus dem Ersten Weltkrieg 239

Dietmar Neutatz

Der Suworov-Orden (1942/2010) und die Adaptierung

einer historischen Heldenfigur für den modernen Massenkrieg 255

Stefanie Lethbridge

Der Orden des Phönix:

Der Zauberstab und die Rückkehr des Helden

in der britischen Populärkultur 275

Ulrich Bröckling

Drohnen und Helden 291

Verzeichnis der Autorinnen und Autoren 303

Vorwort

Der vorliegende Band ist der vierte der Schriftenreihe „Helden – Heroisierungen – Heroismen“ des DFG-geförderten Sonderforschungsbereichs 948 „Helden – Heroisierungen – Heroismen. Transformationen und Konjunkturen von der Antike bis zur Moderne“ (SFB 948) an der Albert-Ludwigs-Universität Freiburg. Der Band versammelt die überarbeiteten Vorträge einer Ringvorlesung, die der SFB 948 im Wintersemester 2014/15 veranstaltet hat. Der Dank der Herausgeber gilt allen Vortragenden für die anregenden Vorträge und Beiträge zu diesem Band. Danken möchten wir Hans-Jürgen Dietrich und Thomas Breier vom Ergon-Verlag für die stets erfreuliche Zusammenarbeit und die geduldige Unterstützung sowie der Deutschen Forschungsgemeinschaft (DFG), deren Förderung diesen Band – und den SFB 948 – erst möglich macht. Magdalena Gybas, Daniel Hefflebower und Alexandra Kuhn haben uns mit großem Engagement bei der Einrichtung des Manuskripts und der Fertigstellung der Druckvorlage unterstützt. Unser besonderer Dank gilt Andreas Friedrich, der das Unternehmen von Beginn bis Drucklegung tatkräftig begleitet hat.

Freiburg, im November 2015

Achim Aurnhammer und Ulrich Bröckling

